



PRESSEMITTEILUNG

Die DFH lädt zum 19. Deutsch-Französischen Forum in Straßburg

Die von der Deutsch-Französischen Hochschule (DFH) jedes Jahr im Spätherbst ausgerichtete deutsch-französische Hochschul- und Studienmesse findet diesmal am 10. und 11. November im Palais des Congrès in Straßburg statt. Wie in den Vorjahren öffnet parallel der Salon de l'Étudiant seine Tore.

Zielgruppe des nun schon zum 19. Mal stattfindenden Deutsch-Französischen Forums (DFF) sind Schüler und Studierende, die einen internationalen Werdegang anstreben und sich über das Thema Studium im Nachbarland und entsprechende Fördermöglichkeiten informieren möchten. Forumspräsident ist David Capitant, Vizepräsident der Deutsch-Französischen Hochschule, die das DFF bereits seit 1998 als Austausch- und Vernetzungsplattform für alle im deutsch-französischen Bereich engagierten Akteure ausrichtet.

Über 6 000 Besucher und 120 Aussteller werden am 10. und 11. November im Palais de la Musique et des Congrès in Straßburg erwartet, darunter ca. 100 Hochschulen und Institutionen, wie beispielsweise die Université de Lorraine, die Universität Lüttich, die TU Dresden, die École du Louvre, Sciences Po, die Region Grand Est, die deutsche Botschaft in Frankreich, Campus France Allemagne, der DAAD und das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW). Master-Absolventen haben zudem die Möglichkeit, sich im direkten Gespräch über die verschiedenen Programme im Bereich der binationalen Doktorandenausbildung zu informieren, wie etwa PhD-Tracks, Cotuitelles de thèse und Deutsch-Französische Doktorandenkollegs (DFDK).

Während der zwei Messetage werden zudem zahlreiche Workshops und Vorträge zu Themen rund um die Studienwahl und -organisation, den Studienalltag im Partnerland und den Berufseinstieg angeboten. Weitere Informationen, das vollständige Messeprogramm und die Ausstellerliste finden Sie auf der neuen Internetseite des Deutsch-Französischen Forums: www.DFF-FFA.org.

Zum dritten Mal in Folge findet parallel zum Deutsch-Französischen Forum der Salon de l'Étudiant statt, zu dem ca. 40 Aussteller erwartet werden. Abiturienten können sich hier über die verschiedenen Studienmöglichkeiten informieren, die auf der Messe in folgende fünf Sektoren gegliedert sind: Kommunikation/künstlerische Berufe, Betriebswirtschaft, Ingenieurwissenschaften/Technik, Ausbildungsberufe, Gesundheitswesen.

Einen Anfahrtsplan zum Deutsch-Französischen Forum finden Sie unter: <http://www.ffa-dff.org/de/messe/praktische-hinweise>

Pressekontakt:

Céline MÉRAT | +49 681 938 12 189 | merat@dfh-ufa.org

Über die DFH

Die Deutsch-Französische Hochschule (DFH) ist eine binationale Einrichtung und wurde 1997 anlässlich des deutsch-französischen Gipfels von Weimar gegründet. Ihre Aufgabe besteht hauptsächlich darin, deutsch-französische Studiengänge zu initiieren, zu evaluieren und finanziell zu fördern. Diese decken die verschiedensten Fachrichtungen ab: von Ingenieurwissenschaften, Geistes- und Sozialwissenschaften über Naturwissenschaften, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften bis hin zur Lehrerbildung. Die Programme werden von einem Netzwerk aus über 180 Universitäten, Fachhochschulen und Grandes Écoles in mehr als 100 deutschen und französischen Städten angeboten. Derzeit nutzen über 6.500 Studierende und rund 300 Doktoranden die von der DFH geförderten Kooperationen. Es gibt weltweit kein vergleichbares binationales Projekt.

www.dfh-ufa.org